



Barbara Bischoff

Die Stabsstelle *Besondere Aufgaben bei der Treuhandanstalt*

Ein funktionales Konzept zur
Bekämpfung von Wirtschaftskriminalität?

2016, 226 Seiten, br., 34,90 €, ISBN 978-3-8309-3339-7
E-Book: 30,99 €, ISBN 978-3-8309-8339-2

BUCH ONLINE BESTELLEN

BUCH PER E-MAIL BESTELLEN

E-BOOK ONLINE BESTELLEN

Die Stabsstelle *Besondere Aufgaben* bei der Treuhandanstalt wurde eingerichtet zur Bekämpfung von Kriminalität im Zusammenhang mit der Wiedervereinigung. Sie war die erste Institution in Deutschland, die informelle Ermittlungen zur Aufklärung von Straftaten durchgeführt hat. Deshalb kann sie als Prototyp einer Stelle für Criminal Compliance bezeichnet werden.

Untersucht wurde, ob eine solche Institution ein funktionales Konzept zur Bekämpfung von Wirtschaftskriminalität darstellen kann. Als theoretische und methodische Grundlagen dienten der Labeling-Approach-Ansatz, die Systemtheorie sowie die Grounded Theory. Zur empirischen Bewährung der forschungsleitenden Annahmen wurden Experteninterviews sowie Akten der Treuhandanstalt und Staatsanwaltschaften systematisch ausgewertet.

Im Ergebnis zeigte sich erwartungsgemäß eine nicht unabhängig von den Interessen der Treuhandanstalt entscheidende Institution, die neben der primären Funktion »Kriminalitätsbekämpfung« sekundäre, manifeste und latente Funktionen erfüllte.

Dr. Barbara Bischoff ist als Rechtsanwältin in einer wirtschafts- und steuerrechtlich ausgerichteten Kanzlei in Münster tätig. Nach dem Studium der Rechtswissenschaften in Münster hat sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungsprojekt »Kontrolle der Wirtschaftskriminalität im Zusammenhang mit der Privatisierung der volkseigenen Betriebe der DDR durch die Treuhandanstalt« gearbeitet. Ihre Forschungsinteressen liegen im Bereich der Wirtschaftskriminalität.



WAXMANN

Steinfurter Str. 555
48159 Münster

Fon 02 51 – 2 65 04-0
Fax 02 51 – 2 65 04-26

info@waxmann.com
www.waxmann.com